

**Sozial.**

**Ökologisch.**

**Konsequent.**

**Wann, wenn  
nicht jetzt?**

**Am 13.09.20**

**oder per Briefwahl:**

**DIE LINKE IN DEN  
KREISTAG WÄHLEN!**

***DIE LINKE.***

Kreisverband Ennepe-Ruhr

# Unsere Kandidat\*innen für den Kreistag im Ennepe-Ruhr-Kreis



Listenplatz 1  
**Steph Zander**  
Logopädin im Krankenhaus



Listenplatz 2  
**Helmut Kanand**  
Rentner



Listenplatz 3  
**Eleonore Lubitz**  
Angestellte



Listenplatz 4  
**Wolfgang Krupke**  
Produktionsplaner



Listenplatz 5  
**Thomas Pohling**  
Student



Listenplatz 6  
**Ralf E. Heinrich**  
Lehrer



Listenplatz 7  
**Anastasia Tsyganyuk**  
Studentin



Listenplatz 8  
**Vladimir Munk**  
Online-Marketing-Manager



Listenplatz 9  
**Anette Ahrweiler**  
Sozialarbeiterin



Listenplatz 10  
**Magnus Lubitz**  
Schüler



Listenplatz 11  
**Martina Langhard**  
Buchhalterin



Listenplatz 12  
**Brigitte Jung**  
Altenpflegerin

Die Hauptaufgabe von Kreistag und Kreisverwaltung ist die Hilfe und Unterstützung von Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Dafür gibt der Ennepe-Ruhr-Kreis 2020 allein 400 Millionen € aus, zwei Drittel des gesamten Kreishaushalts in Höhe von 600 Millionen €.

Für Langzeiterwerbslose, Menschen mit Behinderungen oder mit psychischen Erkrankungen sowie Suchtkranke, Kinder aus armen Familien oder Senior\*innen, deren Renten nicht reichen, um die Miete oder Heimunterbringung zu bezahlen.

Der Einsatz für Alle, die auf Hilfe angewiesen sind, war seit 2009 ein Schwerpunkt der LINKEN im Kreistag des Ennepe-Ruhr-Kreises.

**Wer DIE LINKE wählt, kann sich auch in Zukunft auf uns verlassen:**

**Wir bleiben sozial, ökologisch, konsequent!**

**In den nächsten 5 Jahren werden wir uns im Kreistag besonders für folgende Punkte einsetzen:**

### **Hartz 4 und Grundsicherung**

- Keine Sanktionen des Jobcenters gegen Empfänger von Hartz 4
- Volle Übernahme und Anpassung der Kosten der Unterkunft (KdU) für Empfänger von Hartz 4 und Grundsicherung an die tatsächlichen Mieten in den Städten des EN-Kreises

### **Pflege**

- Für ein ausreichendes und wohnortnahes Platzangebot in Senior\*innenheimen, in Kurzzeitpflege und in Wohngemeinschaften, auch in öffentlicher Trägerschaft des EN-Kreises
- Durchführung einer Tagung der Fachverwaltung und des Sozialausschusses zur „Pflegesituation im EN-Kreis“ mit der Pflegekasse, Gewerkschaften, Heimträgern, Wohlfahrtsverbänden, Pflegediensten, Ärzten und der Universität Witten-Herdecke

## **Kreisgesundheitsamt**

- Ausreichende Ausstattung des Kreisgesundheitsamtes mit Personal, besonders aufgrund der aktuellen Erfahrung mit der Corona-Pandemie

## **Ausbau der Beratungsangebote des Kreises**

- Pflegeberatung
- Demenzberatung
- Wohnberatung
- Erwerbslosenberatung

## **Kontaktstellen für psychisch Kranke**

- Ausreichende Finanzierung der Kontaktstellen für psychisch kranke Menschen mit mindestens 400.000 € im Jahr, um Einweisungen in psychiatrische Kliniken oder stationäre Wohnangebote möglichst zu vermeiden

## **Beratungsstellen für Sucht- und Drogenkranke**

- Ausbau und ausreichende Finanzierung der Beratungsstellen für Suchtkranke
- Im Auftrag des EN-Kreises werden diese von AWO, Caritas und Diakonie Mark-Ruhr in Hattingen, Witten, Wetter und Schwelm betrieben

## **Sozialberichterstattung**

Fortführung und Intensivierung der Sozialberichterstattung des EN-Kreises zu:

- Armut allgemein, Kinderarmut und Altersarmut
- Kindergesundheit
- Ambulante Pflege und stationäre Pflegeplätze
- Bildung, insbesondere zu Kindern mit Migrationshintergrund und besonderen Förderbedarfen, Stand der Inklusion
- Migration

## **Bildung und Teilhabe**

- Ausstattung aller Schüler\*innen und Lehrer\*innen an den Kreisschulen mit digitalen Endgeräten
- Mehr Schulsozialarbeiter\*innen an den Berufskollegs in Ennepetal, Hattingen und Witten, an der Wilhelm-Kraft-Gesamtschule in Sprockhövel und den beiden Förderschulen

- Keine Streichung von Lehrer\*innenstellen bei der Einstellung von Schulsozialarbeiter\*innen
- Einführung einer Berechtigungskarte für Bildung und Teilhabe wie in der Stadt Hamm
- Bessere Teilhabe durch Verwaltungstexte in einfacher Sprache

### **Schutz von Frauen vor Gewalt**

- Förderung des Runden Tisches EN für Vorsorge, Beratung und Hilfe für von Gewalt betroffene Frauen
- Ausbau der Frauenberatung EN, Unterstützung des Vereins ´Frauen helfen Frauen´ für den Bau eines größeren Frauenhaus im EN-Kreis

### **Mobilität**

- Erhalt und Verbesserung des Angebots von Bus und Bahn bei der Fortschreibung des Nahverkehrsplans
- Einführung von Bedarfsverkehren ohne zusätzliche Fahrtkosten
- Schnellbuslinien im 30-Minuten-Takt
- Ausbau des Radwegenetzes für den Alltagsverkehr
- Ausbau der Park & Ride-Plätze an den Bahnhöfen in Ennepetal, Hattingen, Schwelm und Witten
- Gute Busverbindungen zum neuen zentralen Jobcenter und der Ausländerbehörde in Schwelm aus den Städten Breckerfeld, Ennepetal, Gevelsberg und Schwelm
- Kostenfreie Nutzung des ÖPNV

### **en/wohnen**

- Weiterentwicklung der kreiseigenen Wohnungsgesellschaft en/wohnen zum Entwickler sozialer Immobilien wie Kitas, Schulen oder Senior\*innenheime

### **Ökologie, Umwelt-und Naturschutz, Regionalplanung**

- Konsequente Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes des Kreises
- Keine Gewerbe- und Industriegebiete in regionalen Grünzügen, Biotopverbänden, Naturdenkmälern, wertvollen Geotopen und schutzwürdigen Grünflächen

- Mehr Transparenz bei Umweltinformationen, beispielsweise durch Veröffentlichung aller Sanierungspläne für Altlasten auf der Homepage des Kreises
- Nach den PCB-Vorfällen in Ennepetal und Witten braucht das Umweltamt mehr Personal zur Überwachung von Betrieben, die Gefahrstoffe ausstoßen
- Keine Privatisierung des AVU-Wasserwerks in Wetter-Volmarstein; es gehört in öffentliches Eigentum

### **Arbeit und Wirtschaft**

- Förderung einer Zukunftsstrategie für die Autozulieferer-Industrie im EN-Kreis
- Sicherung von Arbeitsplätzen durch Umbau der Autozulieferer-Industrie im EN-Kreis zu einer klimagerechten Zukunftswirtschaft
- Kooperation der kommunalen Wirtschaftsförderungen, der IHK, der Gewerkschaften und Hochschulen

### **Rassismus und Rechtsextremismus**

- Kein Platz für Rassismus und Rechtsextremismus im Ennepe-Ruhr-Kreis
- Fortschreibung des Handlungskonzeptes des Kreises gegen Rassismus und Rechtsextremismus
- Aufbau eines kreisweiten Netzwerks zur Bekämpfung von Rassismus und Rechtsextremismus

**Sozial, ökologisch, konsequent!**

**DIE LINKE in den Kreistag wählen!**

Am 13.09.20 oder vorher mit Briefwahl.

***DIE LINKE.***

Kreisverband Ennepe-Ruhr

**Herausgeberin:**

DIE LINKE.  
Kreisverband Ennepe-Ruhr  
Hauptstraße 151  
58332 Schwelm

V.i.S.d.P.:  
Sprecherin: Ulla Weiß  
Sprecher: Helmut Kanand

E-Mail: [info@die-linke-en.de](mailto:info@die-linke-en.de)  
[www.dielinke-en.de](http://www.dielinke-en.de)

***DIE LINKE.***  
Kreisverband Ennepe-Ruhr